

Sikaflex®-221i

Der haftstarke Dichtstoff

Technische Eigenschaften

Chemische Basis		1-K Polyurethan
Farbe (CQP ¹ 001-1)		Weiß, grau, schwarz
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (CQP 006-4)	farbhängig	ca. 1.3 kg/L
Standfestigkeit		Gut
Verarbeitungstemperatur		+10°C bis +40°C
Hautbildezeit ² (CQP 019-1)		ca. 60 min.
Offenzeit (CQP 526-1)		ca. 45 min.
Durchhärtengeschwindigkeit (CQP 049-1)		Siehe Diagramm
Volumenänderung (CQP 014-1)		ca. 3 %
Shore A Härte (CQP 023-1 / ISO 868)		ca. 45
Zugfestigkeit (CQP 036-1 / ISO 37)		ca. 1,8 MPa
Reißdehnung (CQP 036-1 / ISO 37)		ca. 700 %
Weiterreißwiderstand (CQP 045-1/ ISO 34)		ca. 8 N/mm
Glasumwandlungstemperatur (CQP 509-1/ ISO 4663)		ca. -45°C
Einsatztemperatur (CQP 513-1)	dauerhaft 4 Stunden 1 Stunde	-40 bis +90°C +120°C +140°C
Haltbarkeit (Lagerung unter +25°C) (CQP 016-1)		12 Monate

¹⁾ CQP = Corporate Quality Procedure ²⁾ 23°C / 50% r.h.

Beschreibung

Sikaflex®-221i ist ein vielseitig anwendbarer, standfester 1-Komponenten-Polyurethan Dichtstoff, der mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet. Sikaflex®-221i wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- 1-komponentig
- elastisch
- geruchsarm
- alterungsbeständig
- nicht korrosiv
- überlackierbar
- schleifbar
- zeigt ein breites Haftspektrum
- lösemittelfrei

Anwendungsbereich

Sikaflex®-221i zeigt ein breites Haftspektrum und ist geeignet für eine elastische, dauerhafte, haftstarke Abdichtung. Geeignete Untergründe sind Metalle, Grundierungen und Lackierungen (2-K-Systeme), keramische Materialien, Kunststoffe. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit zu klären, werden Vorversuche mit Originalsubstraten unter den jeweiligen Fertigungsbedingungen empfohlen.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-221i erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm).

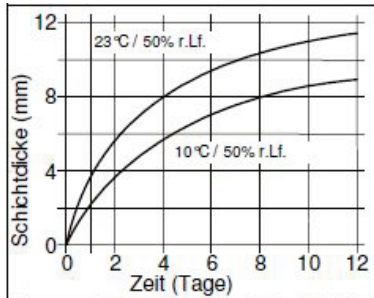


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-221i

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-221i ist beständig gegen Wasser, Meer- und Kalkwasser und öffentliche Abwässer sowie gegen schwache Säuren und Laugen, kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen, sowie Lösemittel. Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle.

Verarbeitung

Kartuschen: Membrane einstechen und vollständig öffnen.

Beutel: in die Verarbeitungspistole einlegen und Clip abschneiden. Düsen Spitze entsprechend der Fugenbreite zuschneiden und die Dichtmasse mit einer geeigneten Druckluft-, Akku- oder Handpistole luftfrei in die Fuge eintragen. Angebrochene Gebinde müssen innerhalb kürzester Zeit verarbeitet werden.

Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen +15°C und +25°C. Für die Beratung zur Auswahl einer geeigneten Pumpanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-221i kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände / Haut sollten sofort mit Sika® HandClean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Nach erfolgter Hautbildung kann Sikaflex®-221i überlackiert werden. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche überprüft werden. Einbrennlacke dürfen nur auf völlig ausgehärtetem Sikaflex®-221i aufgebracht werden. Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können. 1K-PUR- und 2K-Acryl-Lacke sind üblicherweise gut überlackierbar. Öl- und Alkydharzhaltige Lacke sind für die Überlackierung von Sikaflex®-221i nicht geeignet.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Vorbehandlungstabelle
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei den, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

www.sika.at; E-Mail: technics.industry@at.sika.com
www.sika.com

Sika Österreich GmbH
Kleb- und Dichtstoffe Industrie
Lohnergasse 3
AT-1210 Wien
Österreich
Tel. +43 (0)5 0610 0
Fax +43 (0)5 0610 3901

